

von Oliver Baron

US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Minneapolis-Fed-Präsident Neel Kashkari hat am Wochenende die Hoffnung auf baldige Zinssenkungen weiter gedämpft. Unterdessen hat sich der Empire State Index etwas stärker als erwartet aufgeheitelt.

Konjunktur

Die Stimmung der Industrieunternehmen im Bundesstaat New York hat sich im Juni stärker aufgeheitelt als erwartet. Der Empire State Manufacturing Index, für den rund 200 Unternehmen aus dem verarbeitenden Gewerbe befragt werden, stieg von -15,6 Punkten im Vormonat auf -6,0 Punkte. Erwartet wurden -12,5 Zähler. Minneapolis-Fed-Präsident Neel Kashkari hat angedeutet, dass der Leitzins in den USA möglicherweise erst gegen Ende des Jahres gesenkt werden könnte. Die Fed könne sich die Zeit nehmen, weitere Daten abzuwarten, sagte Kashkari. Falls es nur eine Zinssenkung in diesem Jahr gebe, werde diese voraussichtlich gegen Ende des Jahres beschlossen, so der Notenbanker in einem CBS-Interview.

Unternehmen

Der Medienkonzern Disney hat am Wochenende mit „Alles steht Kopf 2“ den bisher erfolgreichsten Kinostart des Jahres in Nordamerika verzeichnet. Der Film wurde am Wochenende in 4.400 Kinos in den USA und Kanada gezeigt und spielte ganze 155 Mio. USD in die Kassen. Inklusive der Einnahmen außerhalb von Nordamerika dürfte der Film Schätzungen zufolge sogar bereits 295 Mio. USD eingespielt haben. Die Fast-Food-Kette McDonald's will Kundenbestellungen künftig auch per KI annehmen. Nach einem Bericht des Fachmagazins „Restaurant Business“ wurde zwar ein Teslauf an mehr als 100 Standorten nach zwei Jahren beendet, McDonald's will die KI-Bestellung aber künftig für Sprach-Bestellungen im Drive-thru nutzen, wie es hieß. Bis Jahresende will sich das Unternehmen für eine technische Lösung entscheiden.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Autodesk	+4,48 % auf \$236,00	Einstieg von Starboard Value
Best Buy	+3,84 % auf \$90,56	Analystenkommentar

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 17.06.2024 13:32 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
US-Anleihenauktion	17:30	Niedrig
Rede von New-York-Fed-Präsident John Williams	18:00	Niedrig

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Lennar

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily Öl](#)

Rückblick:

Der Dow Jones ist aktuell der schwächste der drei großen US-Indizes. Nach dem Allzeithoch bei 40.077 Punkten vom 20. Mai fiel der Index auf ein Tief bei 38.000 Punkten. Von dort aus erholte er sich zwar auf 39.105 Punkte, aber dieses Niveau konnte der Index nicht halten. Am Freitag geriet er in der Eröffnung mit dem Rückfall unter die Zone zwischen 39.446 und 39.416 Punkte unter Druck, zog danach aber an.

Charttechnischer Ausblick:

Übergeordnet befindet sich der Index seit März 2024 in einer Seitwärtsbewegung. Diese kann zu einem Doppeltop werden. Dafür müsste der Index aber die Nackenlinie bei 36.711 Punkte abfallen. Dann ergäbe sich ein Verkaufssignal in Richtung 36.952 bis 36.918 und 35.296 Punkte. Ein Aufwärtssimpuls in Richtung Allzeithoch ergäbe sich vermutlich mit einem Ausbruch über 39.105 Punkte.

Intraday Widerstände: 38.809 + 39.105 + 39.282 + 39.889

Intraday Unterstützungen: 38.305 + 38.157 + 37.790 + 37.611



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 arbeitete am Donnerstag mit dem Allzeithoch bei 19.639 Punkten ein wichtiges Ziel punktgenau ab. Nach einem Rücksetzer auf 19.437 Punkte brach er am Freitag minimal über dieses Hoch aus. Heute wird der Index vorbörslich leicht im Plus getaxt.

Charttechnischer Ausblick:

Der Index notiert jetzt in einem Bereich, in dem die Rally seit Oktober 2022 zu Ende gehen könnte. Ein irgendwie geartetes Verkaufssignal liegt aber nicht vor. Ein erstes Verkaufssignal ergäbe sich mit einem Rückfall unter 19.437 Punkte. Dann wäre zunächst eine Abwärtsbewegung in Richtung 19.113 bis 19.072 Punkte oder 18.958 bis 18.907 Punkte möglich.

Intraday Widerstände: 19.916 + 20.008 + 20.261

Intraday Unterstützungen: 19.639 + 19.473 + 19.347 + 19.212



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 eröffnete am Freitag mit Abgaben und fiel auf die Oberkante des Aufwärtsgaps vom Mittwoch zwischen 5.375 und 5.402 Punkte zurück. Dort drehte er wieder nach oben, schaffte es aber nicht mehr in den positiven Bereich. Der Index hat zuletzt eine kleine Range zwischen dem Rekordhoch bei 5.447 Punkten und der Oberkante des Aufwärtsgaps etabliert.

Charttechnischer Ausblick:

Bricht der S&P 500 stabil über 5.447 Punkte aus, dann wäre eine weitere Rallye gen 5.466 und 5.583 Punkte möglich. Sollte der Index aber unter 5.402 Punkte abfallen, müsste mit Abgaben bis 5.348 und 5.287 Punkte gerechnet werden. Im mittelfristigen Kontext droht dann sogar eine größere Korrektur in Richtung 4.818 oder sogar 4.607 bis 4.596 Punkte.

Intraday Widerstände: 5.447 + 5.466 + 5.583

Intraday Unterstützungen: 5.402 + 5.388 + 5.375 + 5.348



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des S&P 500 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweiligen Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekt abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2024 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.



BNP PARIBAS

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 71 93 34 99

derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.

Senckenberganlage 19

60325 Frankfurt am Main

www.bnpparibas.com